

B Elektro- und Schutzgasschweißarbeiten

1. Unternehmen

Anschrift:

zusätzliche Angaben:

2. Gefährdungsfaktoren (bitte ankreuzen [X])

2.1. Arbeitsumgebungsbedingungen		Gefährdungen durch [X]
1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)	
2	Beleuchtung	
3	Arbeiten in feuchtem Milieu	
4	Arbeiten an Gewässer	
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck	
2.2. Mechanische Gefährdungen		
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen	
2	Oberflächenbeschaffenheit	
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile	X
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken	
6	Absturz	
2.3. Elektrische Gefährdungen		
1	Gefährliche Körperströme	X
2	Störlichtbögen	
3	Elektrostatistische Vorgänge	
2.4. Thermische Gefährdungen		
1	Heiße Medien / Oberflächen	X
2	Kalte Medien / Oberflächen	
2.5. Vibration / Schall		
1	Hand-, Armschwingungen	
2	Ganzkörperschwingungen	
3	Lärm	
4	Infra-, Ultraschall	
2.6. Strahlungen		
1	Elektromagnetische Felder	
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung	X
3	Ionisierende Strahlung	
4	Laserstrahlung	

2.7. Brand-/ Explosionsgefahr		Gefährdungen durch [X]
1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	X
2	Explosionsfähige Atmosphäre	
2.8. Gefahrstoffe		
1	Flüssigkeiten, Gase, Nebel, Dämpfe, Stäube	X
2.9. Biologische Arbeitsstoffe		
1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	
2	Gentechnisch veränderte Organismen	
3	Allergene u. toxische Stoffe von Organismen	
2.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		
1	Schwere dynamische Arbeit	
2	Einseitige dynamische Arbeit	
3	Halbungsarbeit/Halbearbeit	
4	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit	
2.11. Psychische Belastungen		
1	Arbeitstätigkeit	
2	Arbeitsorganisation	
3	Soziale Bedingungen	
2.12. Menschen		
1	Menschen	
2.13. Tiere		
1	Gebissen, Gestochen, Getreten werden	
2.14. Sonstiges		
1	Organisatorisches	X

B Elektro- und Schutzgasschweißarbeiten

3. Schutzmaßnahmen

zu 2.2. Mechanische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden die Schutzgasflaschen gegen Umfallen gesichert?			
2	Werden die Schutzgasflaschen nicht in Verkehrswegen gelagert und aufgestellt?			
3	Wird beim wechseln der Drahthaspeln der automatische Drahtvorschub unterbrochen?			
4				

zu 2.3. Elektrische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wird bei der Auswahl der Schweißstromquellen beachtet, dass deren Bauart für folgende Betriebsarten geeignet ist?			
	----- trockene Räume			
	----- ungeschützt im Freien			
	----- unter erhöhter elektrischer Gefährdung			
	bitte ankreuzen			
2	Werden Netzleitungen, Schweißstromleitungen und Schlauchpakete vor mechanischen Beschädigungen geschützt?			
3	Werden ausschließlich einwandfrei isolierte Schweißleitungsverbinder benutzt?			
4	Ist das provisorische Verlängern von Schweißstromrückleitungen verboten?			
5	Werden Schweißstromrückleitungen direkt an das Werkstück angeschlossen?			
6	Werden beschädigte Isolierbacken sofort ausgewechselt?			
7	Werden Schweißdrahthalter und Schutzgasbrenner nur auf isolierenden Unterlagen abgelegt?			
8	Wird das zusammenschalten von Schweißstromquellen nur von Fachkräften ausgeführt?			
9	Werden Drahthaspeln nur im spannungsfreien Zustand gewechselt?			
10				

zu 2.4. Thermische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden trennende Schutzeinrichtungen angebracht? (Abschirmung, Absperrung)			
2	Sind Gefahrstellen gekennzeichnet?			
3	Wird bei Elektrodenwechsel und den Schweißarbeiten PSA (Schweißerschütze oder schwer entflammbarer Schutzanzug, Schweißerschutzhandschuhe) getragen?			
4				

3. Schutzmaßnahmen

zu 2.6. Strahlungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Steht eine geeignete Schutzbrille zur Verfügung? (Schutzstufen 9-15)			
2				

zu 2.7. Brand-/ Explosionsgefahr		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden Brandlasten vor Beginn der Arbeit minimiert?			
2	Werden Feuerlöscher und Löschdecken am Arbeitsplatz bereitgehalten?			
3	Wird eine Brandwache gestellt?			
4				

zu 2.8. Gefahrstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wird ein Gefahrstoffkataster geführt?			
2	Wurde eine Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV durchgeführt?			
3				

zu 2.14. Sonstiges		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Liegt ein Schweißerlaubnisschein vor?			
2				

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG



B Elektro- und Schutzgasschweißarbeiten

4. Beurteilungsergebnis

- ☐ Schutzmaßnahmen sind ausreichend - Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.
- ☐ Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend - Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.

zu Punkt	erforderliche Maßnahmen	Maßnahme umzusetzen (wer / bis wann)	Umsetzung überprüft? (wer / wann)

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

Ort, Datum

Unternehmer

5. Wirksamkeitskontrolle

<input type="checkbox"/>	Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
<input type="checkbox"/>	Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: Herr / Frau

Ort, Datum

Unterschrift